HAUSORDNUNG

VORAUSZAHLUNG/ KAUTION:
Wir behalten uns vor, vor Ihrem Eintritt eine Vorauszahlung zu verlangen. Zudem kann eine Kaution oder Zwischenzahlung erforderlich werden, wenn der Rechnungsbetrag € 150,00 übersteigt.

SCHLÜSSELPFAND:
Bei Verlust eines Schlüssels wird ein Pfand von EUR 30,00 erhoben, um die Wiederbeschaffung zu decken. Sobald der Schlüssel zurückgegeben wird, erfolgt die Rückerstattung des Pfandes.

SPERRUNG VON SAUNABEREICHEN:
Gelegentlich müssen bestimmte Bereiche des Badehauses aufgrund von Renovierungen, Reinigungsarbeiten oder technischen Störungen gesperrt werden. Auch bei solchen Sperrungen ist der volle Eintrittspreis zu entrichten. Informationen über eventuelle Sperrungen werden an der Rezeption sichtbar angezeigt. Bei vorübergehenden Sperrungen aufgrund von Reinigungsarbeiten erfolgt keine durchgehende Beschilderung. Nachträgliche Beanstandungen bezüglich solcher Sperrungen sind nicht möglich. Gäste werden werktags um 6:00 Uhr geweckt (außer an Feiertagen) und müssen die Sauna bis spätestens 7:00 Uhr verlassen.

VERWEIGERUNG DES EINTRITTS:
Wir behalten uns das Recht vor, den Eintritt zu verweigern, wenn der Gast den normalen Betrieb gefährden könnte, insbesondere bei Drogen- oder Alkoholeinfluss oder bei bestehenden Hausverboten. In diesem Fall muss der Gast das Haus verlassen und darf sich nicht in den Eingangsbereichen, Restaurant, Hotel oder auf der Dachterrasse aufhalten.

HAUSVERBOT:
Hausverbot wird bei folgenden Verstößen erteilt: Drogenkonsum oder -vertrieb, Gewalt (physisch oder verbal), Vandalismus, Diebstahl, Prostitution (auch bei Anbahnung), Zechprellerei oder wiederholten Schuldscheinen. Der anwesende Schichtführer entscheidet über das Hausverbot.

ÜBERMÄSSIGER ALKOHOLKONSUM:
Unser Personal an der Bar hat das Recht, den Ausschank von alkoholischen Getränken zu verweigern, wenn dies eine Gefährdung für den Gast, andere Gäste oder das Personal darstellen könnte.

REINIGUNGSGEBÜHR:
Für Verunreinigungen außerhalb der Toiletten (wie Urin, Kot oder Erbrochenes) wird eine Reinigungsgebühr erhoben, die je nach Schwere und Aufwand zwischen € 30,00 und € 200,00 liegen kann. Bei Verunreinigung des Whirlpools wird eine Gebühr von € 200,00 berechnet, da das Wasser ausgetauscht und der Pool gereinigt werden muss.

SEX:
Sexuelle Handlungen sind in den Bewirtungsbereichen, Eingangsbereichen, Umkleiden, Treppenhäusern und Ruheräumen nicht gestattet. Im Bewirtungsbereich muss der Genitalbereich stets mit einem Handtuch bedeckt sein. Straßenschuhe sind im Nassbereich nicht erlaubt.

U30:
Der vergünstigte Eintrittspreis für Gäste unter 30 Jahren wird nur gewährt, wenn das Alter durch einen gültigen Ausweis (Personalausweis, Reisepass oder Gesundheitskarte) nachgewiesen wird.

BENUTZUNG DER BAR:
Der Aufenthalt und Konsum an der Bar in Straßenbekleidung sowie ohne Bezahlung des Eintrittspreises sind nicht gestattet.

MITGEBRACHTE SPEISEN UND GETRÄNKE:
Mitgebrachte Speisen und Getränke sind nicht erlaubt. Speisen und Getränke können in unserem Barbereich käuflich erworben werden.

GLÄSER:
Gläser dürfen aus Sicherheitsgründen nicht den Barbereich verlassen und dürfen nicht in die Anlage mitgenommen werden. Getränke können auf Wunsch in Kunststoffbechern serviert werden.

RAUCHEN:
Rauchen ist ausschließlich im Raucherraum (2. OG) erlaubt. Bei Verstößen gegen diese Regel droht Hausverbot.

ALLES MUSS IN DEN SCHRANK EINGESPERRT WERDEN:
Alle persönlichen Gegenstände, einschließlich Schuhe, müssen in den Schränken aufbewahrt werden. Wir übernehmen keine Haftung für verloren gegangene Gegenstände, die außerhalb der Schränke gelagert werden.

GEHHILFEN UND ROLLSTÜHLE:
Krücken und Rollatoren dürfen aus Sicherheitsgründen nicht in die Sauna mitgebracht werden und müssen im Gepäckraum deponiert werden.

BENUTZUNG DER ANLAGEN AUF EIGENE GEFAHR:
Die Nutzung unserer Anlagen erfolgt auf eigene Gefahr. Bei unsachgemäßer Benutzung, die den Sicherheits- und Verhaltenshinweisen widerspricht, übernehmen wir keine Haftung für Unfälle.

VERLUST VON HAUSEIGENEN HANDTÜCHERN BADEMÄNTEL UND BADESCHUHEN:
Bei wiederholtem Verlust von zusätzlich bestellten Handtüchern, Bademänteln oder Badeschuhen behalten wir uns vor, diese in Rechnung zu stellen.

FOTOS UND VIDEOAUFNAHMEN:
Das Fotografieren und Filmen im gesamten Bereich des Badehauses ist untersagt. Handys sind im Nassbereich und im Darkroom nicht gestattet.

PFANDBRIEF:
Sollte ein Gast seine Rechnung nicht begleichen können, wird ein persönlicher Gegenstand des Gastes als Pfand einbehalten. Dieser Gegenstand muss einen höheren oder gleichwertigen Wert wie die offene Rechnung haben. Personalausweise oder Reisepässe sind davon ausgenommen. Der Pfandbrief dokumentiert das Pfandgeschäft. Der Pfandgegenstand kann durch Begleichung der Rechnung innerhalb von 6 Monaten zurückgeholt werden. Nach Ablauf dieser Frist geht der Gegenstand in den Besitz der Deutsche Eiche Gärtnerplatz GmbH über, und ein Inkassoverfahren wird eingeleitet. Kann kein entsprechender Pfandgegenstand gestellt werden oder verweigert der Gast den Pfandgegenstand, wird die Polizei eingeschaltet.

FUNDSACHEN:
Fundsachen werden 14 Tage aufbewahrt. Nicht abgeholte Gegenstände werden nach dieser Frist an das Fundbüro der Stadt München übergeben.

Stand: 14.08.2024